

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 29. Mai 2019

1. Bürgerfrageviertelstunde

keine Anfragen

2. Bausachen

a) Neubau eines Wohnhauses mit Carport und Garage, Wiesenweg 8, Flst. Nr. 79/12

Die Bauherren haben im Rahmen des Kenntnissgabeverfahrens den Neubau eines Wohnhauses mit Carport und Garage im Wiesenweg 8 auf dem FlSt. 79/12, Neubaugebiet „Oberdorf-West 3. Erweiterung“, angezeigt.

Das Wohnhaus hat einen Grundriss von 11,62 x 8,37m und in Richtung Süden einen Anbau von 5,31 x 1,95 m mit Flachdach. Das Wohnhaus hat zwei Vollgeschosse.

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Oberdorf-West – 3. Erweiterung“, die Festsetzungen werden eingehalten.

Der Gemeinderat nimmt die Anzeige der Baumaßnahme zur Kenntnis.

3. Ausführung Resterschließung Baugebiet Rossbergerhof II (Straßenstummel)

Das beauftragte Ingenieurbüro hat nun einen weiteren Vorschlag für den Restausbau des Baugebiets Rossbergerhof II gemacht. Dem Ortschaftsrat wurde der Vorschlag in der letzten Sitzung vorgestellt. Der Vorschlag wurde einstimmig für gut befunden. Die Vermessung für den zu verkaufenden Bauplatz wurde in Auftrag gegeben.

Die Kostenschätzung beläuft sich für den Straßenbau auf ca. 43.600 € inklusive Baustelleneinrichtung. Die Kosten für die Hausanschlüsse liegen zwischen 6.000 € und 8.000 €, je nach Bauplatz. Durch den geplanten Verkauf eines Bauplatzes könnten Einnahmen in Höhe von rund 42.000 € inklusive Anschlussbeiträge und Vorauszahlungen erlöst werden.

Der Gemeinderat beschließt den Restausbau des Baugebietes Rossbergerhof entsprechend der Planung des Ingenieurbüros herzustellen. Die Planung bzw. Fertigstellung zur Ausschreibung wird weiter vorangetrieben.

4. Neue Ortseingangsbanner - Festlegung des Auswahlverfahrens

Die Ortseingangsbanner sind mittlerweile in die Jahre gekommen und sollen ausgetauscht werden. Mit der Erstellung von Entwürfen wurde Herr Merz beauftragt. Er hat uns nun einige Motive zur Auswahl überlassen. Die Verwaltung schlägt vor, aus den Motiven eine Vorauswahl zu treffen, aus denen die Bevölkerung dann eine finale Auswahl treffen kann. Diejenigen Bilder, die in der Abstimmung am meisten Stimmen erhalten, sollen künftig im Wechsel aufgehängt und somit die örtlichen Kulturveranstaltungen beworben werden. Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, der Bevölkerung 10 Motive zu Auswahl zustellen, aus diesen kann dann ausgewählt werden.

Die Motivauswahl wird auf der Homepage der Gemeinde vorgestellt sowie im Rathaus ausgehängt werden. Im Amtsblatt wird ein Abstimmungsbogen enthalten sein, der als Rückmeldung an die Gemeindeverwaltung verwendet wird. Die 5 Entwürfe, mit den meisten Nennungen, werden realisiert werden. Der Gemeinderat zeigt sich mit der vorgeschlagenen Vorgehensweise einverstanden.

5. Bekanntgaben

- Herr Bürgermeister Heinzelmann gibt bekannt, dass die Gemeinde zwei Wiesenflurstücke im Bereich Schenkenburg erworben hat. Die Flurstücke werden zum ökologischen Ausgleich bei der Ausweisung von Baugebieten etc. verwendet.
- Im Bereich Vortal beim Buswartehäuschen hat es am Mittwoch, 29.05.2019 einen Felssturz gegeben. Das gemeindeeigene Buswartehäuschen wurde beschädigt. Der Schaden wurde der Versicherung gemeldet.

7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Aus den Reihen der Gemeinderäte wurden Anfragen zur den im Bereich Winterhalde gelagerten Hackschnitzeln sowie den illegal abgelagerten Autoreifen im Bereich Auf der Steig/Kaibach gestellt. Die Gemeindeverwaltung wird beiden Sachverhalten nachgehen.